

Hier liegt eine Ausarbeitung von Herrn Dietrich Weide aus Hamburg über die [Gesetzlosigkeit der Mehrwertsteuer](#) vor.

Herr Weide zeigt auf, dass nach Vorschrift des Grundgesetzes ein Gesetz der BRiD einen „Zitierhinweis“ braucht um Geltung zu erreichen.

Herr Dietrich Weide hat aber auch aufgezeigt, dass das Grundgesetz seit 1990 keine Rechtskraft mehr hatte. In seiner Ausarbeitung „[Die 7 Lügen der Präambel](#)“ wird dieses überaus klar.

Leider hat Herr Dietrich Weide uns bereits verlassen. Mit ihm ging ein ehrlich und aufrichtiger Deutscher ohne erleben zu dürfen, dass in Deutschland wieder rechtsstaatliche Zustände herrschen. Herr Dietrich Weide hatte die Erklärung zu Bürgerklage abgegeben um auch so beitragen zu können, den Rechtsstaat wieder herzustellen.

In ehrendem Gedenken an Herrn Dietrich Weide stelle ich nun postum diese Ausarbeitung über die Mehrwertsteuer ein. Es ist darauf hinzuweisen, dass die BRiD das Mehrwertsteuergesetz 2005 neu gefasst hat, dieses aber wegen fehlende verfassungsgemäßer Grundlage einzig und allein eine willkürliche Regel bleibt und somit auch die Mehrwertsteuer in Deutschland nichts weiter als Schutzgeld darstellt.

Olaf Thomas Opelt

Plauen, den 03.08.2019